

Antrag**des Abgeordneten Sebastian Kronenberg und der FRP-Fraktion****Polizeibeamtinnen und -beamte besser schützen - Flächendeckenden Einsatz von Bodycams und Distanz-Elektroimpulsgeräten vorantreiben****Der Bundestag möge beschließen:****I. Der Deutsche Bundestag stellt fest:**

Polizeibeamtinnen und -beamte leisten täglich einen unverzichtbaren Beitrag zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. Sie sind zunehmend tätlichen Angriffen, Bedrohungen und eskalierenden Einsatzlagen ausgesetzt.

Moderne Einsatzmittel wie Bodycams haben sich als deeskalierend erwiesen und tragen zur Beweissicherung sowie zum Schutz sowohl der Einsatzkräfte als auch der Bürgerinnen und Bürger bei. Distanz-Elektroimpulsgeräte (Taser) stellen ein verhältnismäßiges Einsatzmittel zwischen körperlicher Gewalt und dem Gebrauch der Schusswaffe dar. In bestimmten Lagen können sie dazu beitragen, schwerwiegende Verletzungen oder tödliche Folgen zu vermeiden.

Da die Polizeigesetzgebung überwiegend in der Zuständigkeit der Länder liegt, bestehen derzeit unterschiedliche Regelungen und Ausstattungsstände. Eine bundeseinheitliche Initiative zur Unterstützung der Länder ist daher geboten.

II. Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf:

1. im Rahmen der Bund-Länder-Zusammenarbeit auf eine flächendeckende Ausstattung der Landespolizeien mit Bodycams hinzuwirken,
2. die Länder bei der Einführung oder Ausweitung des Einsatzes von Distanz-Elektroimpulsgeräten fachlich und finanziell zu unterstützen,
3. ein Förderprogramm zur Modernisierung der polizeilichen Einsatzmittel aufzulegen,
4. bundesweit einheitliche Mindeststandards für Schulung, Dokumentation und medizinische Begleitung beim Einsatz von Distanz-Elektroimpulsgeräten zu entwickeln,
5. dem Deutschen Bundestag binnen eines Jahres über den Stand der Ausstattung und den Einsatz dieser Mittel zu berichten.

Berlin, den 24. Februar 2026

Sebastian Kronenberg und Fraktion